



Ethische Fallbesprechungen und Ethikkomitees in Einrichtungen der Pflege

Der Nutzen zunehmender medizinischer Differenzierung und Intervention ist insbesondere mit Blick auf Lebenserwartung und Lebensqualität hoch betagter pflegebedürftiger und sterbender Menschen oft schwierig zu bewerten. Moralische Dilemmata finden sich auch in ambulanten Settings oder in (teil-) stationären Einrichtungen der Pflege. Strukturelle Mängel können die Geltung fundamentaler Grundrechte von Pflegebedürftigen einschränken. Eine Möglichkeit ethischer Reflexion in Einrichtungen der Pflege leisten ethische Fallbesprechungen, ethische Konsile oder Ethikkomitees. Das Berliner Institut für christliche Ethik und Politik (ICEP) bietet dazu folgende Leistungen an:

- > Vorträge und Workshops
- > Beratung und Weiterbildung zur Implementierung
- > ethischer Reflexionsformen in den Stationsalltag
- > Prozessbegleitung bei der Einrichtung von Ethikkomitees
- > Unterstützung von Leitbildprozessen
- > interdisziplinäre ethische Fallbesprechung in einer Konfliktsituation

Zielgruppe

ÄrztInnen, (leitende) MitarbeiterInnen in der Altenpflege und der stationären Hospizversorgung, SozialarbeiterInnen, MitarbeiterInnen ambulanter Pflege- und Hospizdienste, Seelsorger, Lehrende in Altenpflegeschulen aber auch Patienten und Angehörige.

Leitung

Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl

Dr. Axel Bohmeyer

Der Umfang, die Dauer und die Kosten richten sich je nach Beratungsbedarf und Prozessgestaltung.

Kontakt

Stefan Kurzke-Maasmeier

Telefon 030 – 50 10 10 913

kurzke-maasmeier@icep-berlin.de

www.icep-berlin.de